

TIPPS ZUR VERMEIDUNG VON SCHULBRÄNDEN

Abgesehen von den baulichen und organisatorischen Maßnahmen können ein generelles umsichtiges Verhalten und ein guter Ordnungszustand Brandrisiken im Schulalltag reduzieren. Dazu können alle Beteiligten beitragen.

Wichtig ist, dass leicht entflammbaren Materialien nicht für jeden zugänglich gelagert werden. Auch Zündquellen sollten vermieden bzw. sicher verwahrt werden – dazu zählen vor allem wärmeproduzierende Geräte wie Bügeleisen, LötKolben oder Heißklebepistolen.

Fluchtwege und Rettungswege sollten stets frei von Sitzecken, Pflanzen und Stellwänden gehalten werden und Wege und Flächen im Raum sollten von Zeit zu Zeit entrümpelt werden.

Regelmäßige Räumungsübungen für mehr Sicherheit + TIPPS FÜR DAS VERHALTEN IM BRANDFALL

Eine regelmäßige Räumungsübung an Schulen bringt Routine in Abläufe und reduziert im Brandfall Stress für SchülerInnen und Lehrpersonen. Außerdem helfen die dabei gewonnenen Erkenntnisse, die Abläufe zu optimieren, und damit die Sicherheit aller Anwesenden zu optimieren. Folgende Handlungsanweisungen sollten befolgt werden:

Was tun, wenn es in der Schule brennt?

- **An oberster Stelle steht: Ruhe bewahren und Panik vermeiden!**

Hinweis seitens Schulleitung:

Rufe wie „Feuer“, „Es brennt!“ oder sonstige panikauslösende Ausrufe sind tunlichst zu unterlassen.

- **Die Feuerwehr ist umgehend zu alarmieren und es sollte sofort mit der Räumung des Schulgebäudes begonnen werden.**

Hinweis seitens Schulleitung:

Brandmeldeanlage auslösen, die Feuerwehr wird dann automatisch informiert.

- **Gemeinsam mit der Aufsichtsperson sollen sich die SchülerInnen rasch zum nächstgelegenen Notausgang begeben und am vereinbarten Sammelplatz einfinden.**

Hinweis seitens der Schulleitung:

Sammelplatz für die Betroffenen der TFBS Schwaz-Rotholz ist der **Spielplatz an der Nordseite der Schule.**

Vor dem Öffnen der Klassentür die Fenster schließen und auf die Raumentwicklung in der Halle achten – vor dem Verlassen des Raumes darauf achten, dass in der Halle bzw. im Gang keine Verrauchung vorliegt; andernfalls im Klassenraum bleiben. (Wichtig: Türen schließen, Fenster öffnen und sich bemerkbar machen bis Hilfe eintrifft).

➤ **Beim Verlassen des Klassenraumes gilt:**

- Schulsachen und sonstige persönliche Gegenstände verbeiben im Gebäude.
- Die Anweisungen der Aufsichtsperson müssen klar, laut und verständlich sein. Zudem muss die Geschlossenheit der Gruppe stets überprüft werden.
- Am jeweiligen Sammelplatz ist die Vollständigkeit der Gruppe erneut zu kontrollieren. Der Einsatzleiter muss daraufhin umgehend über vermisste Personen bzw. die Vollständigkeit informiert werden.
- Die Gruppe bleibt am Sammelplatz zusammen und vermischt sich nicht mit anderen Gruppen!